

ung der Wahlen rief eine erregte Aussprache hervor. Herr Verbandsdirektor Kuge motivierte die Beteiligung des Dresdner Gewerbevereins an den Wahlen trotz des gegenwärtigen Beschlusses damit, daß an ihn die Aufrufserung ergangen sei, den nationalen Arbeitern Gelegenheit zu bieten, durch die Ausstellung nationaler Arbeiterkandidaten sich an den Wahlen beteiligen zu können. Der bedauerliche Ausfall der Wahlen für die nationale Arbeiterschaft wurde lediglich beprochen und darauf zurückgeführt, daß die Wahlvorbereitungen nur kurze Zeit vorher in Angriff genommen worden seien. Das bestehende Dresdner Kommunalwahlrecht wurde für die nationale Arbeiterschaft als ausreichend für eine erfolgreiche Beteiligung in Gruppe B bezeichnet. Anfolgedessen sei auch das Interesse der nationalen Arbeiterschaft an den Stadtvordereinwahlen ein sehr schwaches. Am Anschluß hieran referierte Herr Arbeitersekretär Berndt über das Verhältnis zwischen dem und forderte für alle sozialen Wahlen z. B. für die Invaliden- und Krankenkasse, für die Bevölkerung zu den gewerbegelehrten, das Verhältniswahlrecht.

* **Unfälle beim Aufsteigen aus der Straßenbahn** sind nach einer neuzeitlichen Reichsgerichtsentscheidung auch ohne den Zusammenhang mit einer Betriebsstörung als Betriebsunfälle anzusehen, weil das Aufsteigen ein die Betriebsfähigkeit betreffender Betriebsvorgang ist; dasselbe gilt für das Einsteigen, denn mit dem Einsteigen beginnt die Verförderung. Natürlich hat der höchste Gerichtshof hier nur das ordnungsgemäße Ein- und Aussteigen an den Haltestellen im Auge, wer während der Fahrt auf oder absteigt, tut das aus eigener Rechnung und Gefahr. Die Entscheidung wird dazu bearücksichtigt, daß zum Betrieb der Straßenbahn die Annahme und das Absetzen der Passagiere und das Anhalten zu diesem Zweck außer Betrieb setzt, auch wenn er an den Anfang und Endstationen vor der Weiterfahrt vollaufgängig einen längeren Aufenthalt hat wie an den Haltestellen unterwegs.

* **Der vermisste Ballon „Puma“** des Sachsenischen Vereins für Luftfahrt gilt nunmehr in Sachsen nicht mehr als verloren. Die Zeit, während der man nichts mehr von ihm gesehen hat — neun Tage — ist so lang, als daß man noch Hoffnung haben könnte. Es bestanden ja nur zwei Möglichkeiten: entweder der Ballon in ein irgendeine Weise verunglückt oder aber die Wandlung erfolgte fernab von jeder menschlichen Behausung. Anzunehmen, der Leutnant Richter, hatte, obwohl er unvorrichtbarweise nicht mit Schneefesten ausgesetzt war, Unterstand in einem Schneefeld gefunden, wo mußte innerhalb neun Tagen eine Verbindung mit dem nächsten Dorf oder der nächsten Station herzustellen sein? Während im vorigen Jahre die Wetterwarte der Norddeutschen Rentenanstalt und Klimatologen den Untergang bereitete, ist dem Rentenamt Richter, der in der langen Winternacht die Lüfte in ihrer sonderbaren Ausdehnung überflog — eine bravouröse Leistung! mährischster der nordische Wimper in Schweden seinen zum Verdienst geworden. Von Antecke sind die Ausführungen des zaristischen in Dresden weilenden Hauptmanns Karl Petrowitsch über den Aufstieg des Leutnants Richter. Er schreibt: „Trotz schwerer Tätsachen der Dresdner verhandlungen Stellen, im Verein mit den schwedischen und russischen Behörden und vor allem der meteorologischen Stationen Kapoenda, Stockholm, Hernland und Knopio, so doch noch nicht gelungen, naheres über den Verbleib des Ballons „Puma“ zu ermitteln, als daß er am Sonntag über den Kalandsfjord gelegen worden sein soll. Neben den nördlichen kleinen Inseln dieser Bucht soll er danach Tages eine Verbindung mit dem nächsten Dorf oder der nächsten Station herzustellen sein. Während im vorigen Jahre die Wetterwarte der Norddeutschen Rentenanstalt und Klimatologen den Untergang bereitete, ist dem Rentenamt Richter, der in der langen Winternacht die Lüfte in ihrer sonderbaren Ausdehnung überflog — eine bravouröse Leistung!

mährischster der nordische Wimper in Schweden seinen zum Verdienst geworden. Von Antecke sind die Ausführungen des zaristischen in Dresden weilenden Hauptmanns Karl Petrowitsch über den Aufstieg des Leutnants Richter. Er schreibt: „Trotz schwerer Tätsachen der Dresdner verhandlungen Stellen, im Verein mit den schwedischen und russischen Behörden und vor allem der meteorologischen Stationen Kapoenda, Stockholm, Hernland und Knopio, so doch noch nicht gelungen, naheres über den Verbleib des Ballons „Puma“ zu ermitteln, als daß er am Sonntag über den Kalandsfjord gelegen worden sein soll. Neben den nördlichen kleinen Inseln dieser Bucht soll er danach Tages eine Verbindung mit dem nächsten Dorf oder der nächsten Station herzustellen sein. Während im vorigen Jahre die Wetterwarte der Norddeutschen Rentenanstalt und Klimatologen den Untergang bereitete, ist dem Rentenamt Richter, der in der langen Winternacht die Lüfte in ihrer sonderbaren Ausdehnung überflog — eine bravouröse Leistung!

Murphy in seiner jüngsten erzielten dreibändigen „Geschichte der Malerei“ mit einigen nichtlesenden Worten als „Maler der Ausmalwerke“ kurzhand bezeichnet zu schließen sucht, in richtiger sich ein hohes Abrechnen ihm bei dem ersten Bild auf die selbstdarre, weder nach rechts noch nach links ausdrückende Bedrogenheit in Gebhardts Schaffen vor selbst und erregt die lebhaftesten Bedenken über den wissenschaftlichen Wert dieser posthumen Leistung des jüngsten Künstlers. Beobachtet werden die Bedenken, die K. Schettler, der Herausgeber von „Kunst und Künstler“ in dem neuesten Heft dieser von ihm so vorzüglich gesetzten Zeitschrift Berlin Brunn Götschert in seiner Beprägung der Gebhardt-Ausstellung sagt, dessen zu erhoben hat. Er vermisst mit einem gewissen Nachdruck bei Gebhardt „den Blick ins Innere, jedes Ding sei einzeln gesehen, jedes Bild ein Porträtmotiv“. Daraus folgt jedoch noch etwas Neues, daß die Kunst Gebhardts „eher im schlechten Sinne“ sei. Das Studium der in der Galerie Murphys aufgestellten Arbeiten des Künstlers, neben denen leider gerade eine Ansammlung der besten Gemälde aus der früheren Zeit, wie der „Christus von Kariat“ in der „Athenaeum“ vom Jahre 1881 und die „Aufführung von Kariss“ in der „Athenaeum“ vom Jahre 1881 fehlen, lebt vielmehr deutlich, daß es ihm doch in vielen Fällen gelingt, aus dem einheitlichen Bilde durch das Studium von Einzelheiten und Charakterzügen mit leicht leidenschaftlichen Gemütsausdrücken gewonnenen Material ein geistiges Gesamtbild zu erhalten. Das ist natürlich so der Fall, wie er seine Darstellungen auf eine geringere Zahl von Personen beschränkt, z. B. in der bis in jede Einzelheit fortlaufend durchgehenden Schilderung von „Christi Betrieb in Bethanien“ vom Jahre 1881. Bereits er sich aber auf die Darstellung von Maffentzenzen, wie bei den „Bühnen“ der Bergpredigt“ vom Jahre 1881, so zerstört sich leicht das Interesse. Der Künstler bleibt auf den Einzelheiten hängen, über deren Anzahl die Wirkung des Ganzen verloren geht. Das Ergebnis ist, daß auf dem eben erwähnten Gemälde, das die Kronen und Kreuzbogen aus der Masse des Volkes auf-

die Reforads des Obersten Schied und des Herrn Horn Dresden brechen und 80 Stunden in der Nacht verbleiben zu wollen. Freilich hat er diesmal augenscheinlich nicht mit den Wasserbehältern in Gladbach gerechnet. Der Ballon „Puma“ sollte, wie ursprünglich geplant, noch mit zwei Passagieren am Sonnabend vor acht Tagen aufsteigen. Anschließend daran haben sich aber die beiden anderen Herren geweigert, mitzufahren. Motor fließt darauf allein auf, um den Raum mit den Gebläsen aufzuhüften. Die „Puma“, der Oberbürgermeister Beutler so wie Wünsche bei ihrer Taufe mit auf den Weg nah, die sich nun freilich nicht erfüllt haben, war mit allen Reizungen auf aeronautischen Gebiete ausgerichtet und repräsentiert einen Wert von nahezu 6000 Mark. Es erleidet also auch der kleine Verein für Luftfahrt einen empfindlichen Verlust.

* Dem jüngsten erschienenen 29. Jahresbericht des Allgemeinen Handwerkervereins zu Dresden entnommen wir folgendes: Vorstand und Ausschuß haben im Laufe des Jahres 21 gemeinschaftliche Sitzungen abgehalten, an welchen insgesamt 322 Mitglieder teilnahmen. In diesen Sitzungen wurden nicht allein die reichlichen geschäftlichen Arbeiten erledigt, sondern auch alle gewerblichen Themen erörtert, öffentliche Angelegenheiten und Maßnahmen beraten bzw. Beschlüsse gefaßt. An Material hierfür hat es nie gefehlt, in daß etwa 170 Gewerke und die Tagessordnung in diesen Sitzungen zur Erledigung gelangten. Mehrfach Anregung folgend, so die Verwaltung die Errichtung einer Krankenkasse und später noch einer Altersrente. Versicherung wiederholte in Erwähnung. Man ist jedoch über die Versicherungen bis jetzt nicht viel hinausgekommen und hat üblicherweise die Altersversicherung vorläufig eine abweisende Stellung eingenommen, da bekanntlich der Sachsische Innungsverband auf Grund eines in Niedersachsen geschlossenen Beschlusses solche Kosten ins Leben zu rufen versucht ist. Ginen stellen Raum der Beratungen nahm die Rentenregulierung des Fortbildungsausschusses in Anspruch. Anfolgend kamen Andranges von Schülern, welche eine neue Tropfklasse in der Neustädter Schule eingerichtet werden, und auch die Hochschule durfte in absehbarer Zeit zur Erhöhung der Unterrichtsstunden auf 6 Stunden in der Woche gedrängt werden. Des weiteren ist in mehreren Sitzungen der Verwaltung Veranlassung gewesen, daß mit der Frage eines Grundstücks zu beschäftigen. Ein greifbares Resultat ist diesen Beratungen nicht entsprungen, da die angebotenen Kaufobjekte mit den Herbet in Frage kommenden Verhältnissen des Vereins nicht in Güteklaus zu bringen waren. Die des öfteren aus der Reihe der Mitglieder hervorragende Kunstausstellung betrifft der Stiftung eines Diploms für langjährige Mitgliedschaft im Verein im vergangenen Jahre berücksichtigt worden. Die Verwaltung beschloß die Errichtung und Abteilung solcher Urkunden an welche Mitglieder, die 25 Jahre und darüber dem Vereine angehören. Die für die Weihnachtszeit üblich gewordene Propaganda für Einkauf bei den Handwerkern ist diesmal in veränderter Form durchgeführt worden, und zwar infolge, daß der Auftrag von fünf gewerblichen Korporationen beauftragt, aufzulösen und gemeinschaftlich in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern erschien wurde. Einem Rechtfertigung der Verwaltung entsprechend soll auch der Handwerker-Verein zu der im nächsten Jahr vorgesehenen Weibe des neuen Rathauses ebenso ein Geschenk widmen, wie andere gewerbliche Korporationen. Daselbe ist inzwischen bereits vernehmlich worden in Beihilfe eines der verschiedenen Handwerke verhüttungsbildenden Anhängen. Aber auch den allgemeinen Tages- und Handwerkerfragen, wie den öffentlichen Angelegenheiten, ist man nähergetreten. Der Vorstand hat immer Hand in Hand mit dem Annahmehaus, mit dem Verein gegen Unreue im Handel und Gewerbe teilweise auch mit der sächsischen Mittelstandsvereinigung oder — wenn gerade notwendig — ganz selbstständig in den Tagesblättern

Das edelste Brauprodukt von wunderbarer Bekömmlichkeit ist und bleibt echtes

„Kernbräu“

„Gesetzlich geschützt.“



Malzbier vom Waldschlößchen

ist echt.

Reines Malzextrakt-Bier ohne irgend welche Zusatzmittel.
Alkoholarm.-Extraktreich.
Ärztlich empfohlen.
Man verlange daher überall ausdrücklich unser

echtes Malzbier (Malz-Extrakt-Gesundheitsbier)

Societätsbrauerei Waldschlößchen

Zu beziehen durch jedes Flaschenbier führende Ladengeschäfte.



Kohlen. Briketts.

Nachstehend veröffentlichten wir unter bis auf weiteres gültigen Preisen

Braunkohlen, Mittel I oder II,

1 kg Käbelzeche bei Marienberg DR. 0,85
1 kg Schwarze Bechbautofte DR. 1,05
1 kg Dölliner Bechbautofte DR. 1,10
1 kg Lüdinger oder Brucher Bechbautofte DR. 1,45
pro Heftholz frei vors Haus ob. 6 Pf. mehr frei Keller ob. 1. Etage

Briketts

1 kg Bürzelbriketts DR. 1,15
1 kg Bürzelbriketts „Ida“ DR. 1,10
1 kg Ruhbriketts DR. 1,20
pro Heftholz frei Keller oder 1. Etage

Salonbriketts

1 kg berlaufiger „Oba“ 6 DR. 8,-
1 kg berlaufiger „Oba“ 7 DR. 9,50
1 kg Niederaufbauer „Dreifa“ 6 DR. 8,25
1 kg Niederaufbauer 7 DR. 9,50
1 kg Niederlaufbauer „Oba“ 7 DR. 8,50
pro 1000 Stück frei Keller.

Bei Abnahme v. 3000 Stk. u. mehr 50 Pf. Entmagn. pro 1000 Stk.

Steinkohlen

1 kg gew. Dölliner Würfel DR. 1,95
1 kg gew. Dölliner Knöpfe I. kleine Würfel DR. 1,85
1 kg gew. Dölliner Knöpfe II. kleine Rüffel DR. 1,65
pro Heftholz frei vors Haus ob. 6 Pf. mehr frei Keller ob. 1. Etage

Alle anderen Sorten billigst.

Grossbezüge nach Vereinbarung.

Deutsch-Sächsische Kohlenhandelsgesellschaft m. b. o.
Dresden-4., Fritze: Brüder Str. 20, 1. Lager: Johannishöfer Wett.

Telephonnum: Nr. 200, 6820 u. 19121.

Die Exportbiere aus München sind und bleiben weltberühmt!

Eberl-Bräu

eins der köstlichsten und vorzüglichsten Münchner Biere, ist infolge seiner herrlichen Eigenschaften seit einer langen Reihe von Jahren das

Tagesgetränk

in fast allen Haushaltungen von Dresden und Umgebung.

Die Eberl-Bräu-Flaschen sind mit

Prämien-Bons

ausgestattet, worauf edle böhmische hochfeine

Kristallglas-Pokale

und in Wahl mit diesen

ab Mitte Dezember d. J.

nach Künstlerentwurf gefertigte

Münchner Prima Steinzeug-1/4 L.-Krüge

verabfolgt werden.

Man verlange ausdrücklich

Eberl-Bräu mit Prämien-Bons!

Verkaufsstellen in allen Straßen.

Versand nach auswärts in Kisten à 36 u. 50 Flaschen.

Eberl-Bräu

Haupt-Depot Dresden

Fernspr. 3257. 11 Bönischplatz 11 Fernspr. 3257.

Privat-Besprechungen



Stieglverein Dresden.
Mittwoch, den 29. Februar 1909, abends 1/20 Uhr.
Mitglieder-VERSAMMLUNG
im Johannishof.



Tiedemann & Grah!, Seestrasse 9. Schaumweine Gebr. Höchl Geisenheim.

Kognak Hennessy Martell

Meukow & Co. Bisquit Dubouché & Co.

Feinste Punsche Cederlund, Stockholm. Selmer, Düsseldorf und andere.

Whisky. Feinste Liköre.

Wiederverkäufer Rabatt

Neu! Schwache Männer

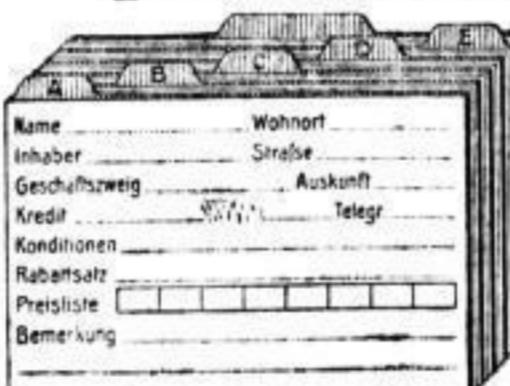
folgten keinen Augenblick zögern, sondern sofort „Firmusin“ nehmen. Die alte Kraft fehlt in jüngster Zeit zuviel. Kein Gedächtnis. Streng reell. Sofortige Wirkung. Keinweg beobachtet u. empfunden. Bro. Rafel 6,- Mtl. „Firmusin“ ist zu haben: Apotheke zum „Stock“, Dresden, Bülwer Straße.

! zwei besonders beliebte wohlbekommliche Tüchlein zu möglichem Preise:
Anglerweißwein AL 80 A.
Anglerheimer Portugieser Rotwein AL 80 A.
ab 10 % Rabatt in bot.
überdies 13 Ml. für 12!
Karl Bahmann, Böttcherstr. 25

Wie man vorwärts kommt?



Mit dem Zeitgeist gehen und alle praktischen Neuheiten im Geschäft einführen!!!



Dazu gehört entschieden Zochers

Karten-Registratur

Dieselbe wird Ihnen kostenlos vorgeführt bei

M. & R. ZOCHER

Haus ersten Ranges für neuzeitlichen Bureau-Bedarf

DRESDEN-A. Annenstraße 9 ECKE Am See.

Fernspr. 2885, 340, 452.

Gleich gut für Kaufleute, Handwerker, Fabrikbetriebe, Banken, Agenturen, Versicherungsgesellschaften, Krankenkassen, Vereine, Behörden, Archive etc. als Kunden- und Bezugsquellen-Register, Konto-Korrent, Lagerbuch, Kontrolle für Fälligkeitstage, für Offerten, Kalkulationen, Mahnverfahren etc.

Registerkarten mit u. ohne Aufdruck liefern wir sehr billig.

Befreit

Versilbern, Vergolden, Reparieren aller Metallgegenstände, oxydieren und bronziieren.

Willi Blume, Am See 33.

Ergrauendes Haar

erhält ohne jede Vorbereitung durch einfaches Ueberbüren mit durchaus unichälicher Wirkung Brillantine keine ursprüngliche Farbe dauernd und so naturgetreu wieder, daß niemand eine künstliche Färbung erkennen kann; auch dunkelste rote Haare zu schönem Braun. Vertriebendiensten Erfolg sichere zu.

Max Kirchel, Marienstraße 13.

Klisches sind nach Ablauf der Inserate von 9-11 Uhr vormittags abzuholen. Geschäftsstelle der „Dresdner Nachrichten“, Marienstraße 38.

Verantwortlicher Redakteur: Armin Lendorf in Dresden. (Sprechzeit: 1/2-6 Uhr nachm.)



Calville-Aepfel

billige Auswahl, aber gute Früchte, 10 Pf. Postkarte M. 182

fr. geg. Nachnahme. Viktor

Bilharz, Meran (Tirol).

Sympathie

Verhindern, altenbrot gegen

Staubhaften. Kahlmann sen. Bet.

Überstr. 35, 2. Wiele Danziger.

In Paubagast: Rud. Schumann.

Im Löbstan: W. Franz, Bf. Dr.

In Viechsen: Ernst Drechsler.

Mitteldeutsche Privat-Bank

Aktiengesellschaft (vormals Dresdner Bankverein)

Magdeburg

Dresden

Hamburg

Walzenhausstrasse 21 — Ringstrasse 22

Aktionenkapital und Reserven: Mark 55 000 000,- empfiehlt sich zur Eröffnung laufender Rechnungen (Konto-Korrent-Verkehr);

Unterlagen I. Klug. Sachen:
in Chemnitz, Kamenz, Leipzig,
Meissen (Meissner Bank), Schleiz,
Wurzen, Lommatzsch u. Oederan

Diskontierung von Geschäftswechseln

— Zahlstelle für Wechsel (Wechselformulare kostengünstig);

Umwchselung ausländ. Noten u. Geldserien.

In Sachen mindestens.
Die Kartei lautet auf Deck, wo jeder andere Bezeichnung fehlt.

Staatspapiere und Bonds.

Deutsche Staatsanleihe.

Neupapier 84,85

do. alte m. 84,10

do. neue v. 1900 m. 102,50

do. neue v. 1900 m. 102,50

do. Schlesische Fall 1911 m. 103,25

do. m. 100,25

do. Schlesische p. 1908 m. 101,10

Sch. Meissner & 4000 m. 84,70 b (G)

do. 3000 m. 84,70 b (G)

do. 1000 m. 84,70 b (G)

do. 500 m. 84,70 b (G)

do. 300 m. 84,60 b (G)

do. 30